

Concert im Saale des Gewandhauses zum Besten der hiesigen Armen, Sonntag, (Palmarum), den 11. April 1824. — Die Schöpfung, Oratorium in drei Abtheilungen, von Joseph Haydn.

Freiwillige Subhastation.

Von uns den unterzeichneten Stadtgerichten allhier zu Leipzig, soll auf Verordnung E. E. Hochweisen Stadt-Magistrats, und in Folge des von Frauen Marien Sophien Friederiken Amalien verehel. Pape und Herrn Friedrich Ernst Schmidt, als Intestaterben ihres Vaters, Ernst Gottlob Schmidts, bei wohlgedachtem Magistrate beschenehen Antrags, daß den nur genannten Schmidtschen Kindern zuständige, am Peterssteinwege hieselbst gelegenen und mit Nr. 814 bezeichnete Haus, unter gewissen, dem unter hiesigen Rathhause aushängenden Subhastationspatente einverleibten Bedingungen den 22. April 1824 öffentlich verkauft und den Meistbietenden zugeschlagen werden, welches und daß eine genaue Beschreibung und Würdigung besagten Hauses nebst Zubehör aus den, gedachtem Subhastationspatente beigefügten Taxatienschriften vom 18. Januar 1820 zu entnehmen, bei der Würdigung jedoch weder auf die nach Höhe von 300 Thalern zur Immobilier-Brandcasse, noch auf die 4 Thlr. 16 Gr. zum Stadtschuldentilgungsfonds jährlich zu entrichtenden Beiträge Rücksicht genommen, selbiges übrigens auf 4710 Thlr. taxirt worden ist, andurch zu Jedermanns Wissenschaft gebracht wird. Leipzig, den 31. März 1824.

Die Stadtgerichte zu Leipzig.

Medicinalverfügung. Auf höhere Veranlassung wird von Seiten der Redaction des Leipziger Tageblattes hiermit angezeigt, daß fernerweit keine Gesundheitsmittel, weder zu äußerlichem, noch innerlichem Gebrauch, durch dasselbe mehr feilgeboten werden dürfen, wenn die Inserate nicht mit zuvor nachgesuchter Erlaubniß von Seiten der löblichen medicinischen Facultät, oder dem verehrten Universitäts- und Stadt-Physicat versehen sind, was auch von den mannichfaltigen Schönheitsmitteln, Augenwassern, Zahnpulvern, künstlichen Milcharten und andern Präparaten zur Beförderung und Festhaltung des äußern Liebreizes zu verstehen ist. Es wird daher gebeten, jene erforderlichen Erlaubnißscheine jedesmal beizubringen, und uns mit der Zumuthung, wegen allerlei Vorgeben irgend eine Ausnahme machen zu sollen, gefälligst zu verschonen.

Die Redaction des Tageblattes.

Verkauf.	Extraseiner echter Jamaica-Rum	à 16 Gr.
	Jamaica-Rum	à 12 "
	Rum	à 10 "

die Flasche ist stets zu haben bei J. A. Nagel, Nikolaistraße Nr. 557.

Verkauf. Wegen Mangel an Platz steht ein 6 octav. Wiener Mahagoni-Flügel billig zu verkaufen, oder auch an eine solide Familie zu vermieten. Näheres in der Petersstraße Nr. 79, 1 Treppe.

Verkauf. In Nr. 781 ist eine einspännige Troschke mit Pferd und Geschirr, desgleichen ein 2sitziger Reisewagen zu verkaufen.

Verkauf. In Nr. 781 sind wöchentlich 2 Fuder Pferdebünger auf längere Zeit zu haben.

Verkauf. Ausschnitt-Waaren zu neuerdings sehr herabgesetzten Preisen empfiehlt Friedrich Behrens.